**Wo Nürnbergs Steine herkommen – Vortrag und Wanderung zur Geologie des Wendelsteiner Höhenzuges**

Ob Burg, Stadttheater, Künstlerhaus, Sebalduskirche oder Justizpalast – unzählige prächtige architektonische Monumente in Nürnberg wurden aus Wendelsteiner Quarzit erbaut. Ihm begegnet man häufig in der Stadt. Oft kommt da die Frage auf, woher dieses allgegenwärtige Material herkommt. Nicht selten stammt es aus dem Wernloch, den Steinbrüchen nahe Wendelstein. Für den, der mehr über die in Nürnberg verbauten Steine wissen möchte, bietet die Ortsgruppe Nürnberg des Fränkischen Albvereins e. V. einen Vortrag und eine Wanderung zu diesem Thema an.
Der **Vortrag** unter dem Titel „Geologische Entstehungsgeschichte des Wendelsteiner Höhenzuges“ von Günter Weinfurtner findet am Donnerstag, dem **28. Mai 2015**, um 19:00 Uhr im kleinen Saal des Genossenschaftssaalbaus Bauernfeind am Matthäus-Herrmann-Platz 2 statt.
Die dazugehörige **Wanderung** „Wendelsteiner Höhenzug – geologische Exkursion“ wird zwei Tage später am Samstag, dem **30. Mai 2015**, durchgeführt. Sie geht von Wendelstein aus über Fischleinsberg und Wernloch wieder zurück nach Wendelstein und dauert etwa 3 Stunden. Das Gelände ist manchmal leichter, manchmal schwieriger zu bewältigen. Treffpunkt um 9:15 Uhr ist der U-Bahnhof Langwasser Mitte (bei den Bussen). Günter Weinfurtner wird ebenfalls mit dabei sein und den Wanderern die Landschaft geologisch erschließen. Er wird sie auch beraten, wenn sie vor Ort selbst nach Mineralien suchen. Nach der Exkursion ist eine Einkehr geplant, bei der sich die Teilnehmern bei schmackhaften fränkischen Spezialitäten und einem zünftigen Bier von den Anstrengungen erholen und einander kennenlernen können. Der Wanderführer Wolfgang Gruner ist für weitere Informationen unter der Tel.-Nr. 0911 / 484 679 zu erreichen und nimmt bis Donnerstag, dem 28. Mai 2015, die notwendigen Anmeldungen für die Wanderung entgegen.
Beide Veranstaltungen sind kostenlos. Fahrgeld und Einkehr haben die Teilnehmer selbst zu tragen.
Verein, Wanderführer und Referent freuen sich auf viele Gäste, die nach der Beteiligung an Vortrag und Wanderung grundlegende Kenntnisse über ein bedeutsames Stück fränkischer Naturschönheit erlangt haben werden.